Berliner Statistik

BERLIN

Statistische Berichte

Herausgeber: Statistisches Landesamt Berlin, Fehrbelliner Platz 1, 1000 Berlin 31 (Wilmersdorf) Information und Beratung: Tel.: 867 42 42, Bildschirmtext: * 50 600 #

EV1-vj1/91

Ausgegeben im Februar 1992

Handwerk in Berlin

1. Vierteljahr 1991

Inhalt

	Seit
Erläuterungen	2
Grafiken	_
 Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1988 Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1986 nach Wirtschaftsabteilungen Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West nach Wirtschaftsabteilungen 	4
Tabellen Tabellen	•
 Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1986 nach Wirtschaftsabteilungen Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West nach ausgewählten Wirtschaftszweigen Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West nach ausgewählten Gewerbezweigen 	7

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung dient der kurzfristigen Beobachtung konjunktureller und saisonaler Entwicklungen des Handwerks. Sie ergänzt die in größeren Zeitabständen durchgeführten Handwerkszählungen. Für die vierteljährliche Handwerksberichterstattung werden in jedem Quartal die Merkmale Umsatz und Zahl der Beschäftigten repräsentativ erhoben.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage bildet das Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handwerk in der Fassung vom 30. Mai 1980 (BGBI. I S. 648/GVBI. S. 1129) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565/GVBI. S. 561, 952), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBI. I S. 2837).

Berichtskreis

Zur vierteljährlichen Handwerksberichterstattung werden in Berlin-West ca. 1 600 Unternehmen selbständiger Handwerker herangezogen, nicht aber handwerkliche Nebenbetriebe. Ab 1991 wird auch das Handwerk in Berlin-Ost in die Handwerksberichterstattung einbezogen. Die Ergebnisse für das erste Vierteljahr 1991 werden voraussichtlich im November 1991 vorliegen.

Methodische Hinweise

Die Ergebnisse beruhen auf einer Stichprobe aus der Handwerkszählung 1977. Bei der Auswahl der in der Handwerksberichterstattung darzustellenden Wirtschafts- und Gewerbezweige wurden diejenigen Zweige berücksichtigt, deren Umsatz und Beschäftigtenzahl gemessen am Handwerk insgesamt besonders hoch lag. Neu gegründete Betriebe werden gemäß Auswahlplan in die Erhebung einbezogen. Um Doppelbefragungen zu vermeiden, werden die Daten derjenigen Unternehmen, die bereits für die monatliche Berichterstattung des Verarbeitenden Gewerbes, des Baugewerbes und des Einzelhandels melden, in die Handwerksberichterstattung übernommen. Einzelheiten zur Methode können der Fachserie 4, Reihe S.3 "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1978 und 1979", herausgegeben vom Statistischen Bundesamt Wiesbaden, entnommen werden.

Definitionen

Umsatz: Die Umsätze werden ohne Umsatzsteuer, d.h. "netto" erhoben. Damit wird die Vergleichbarkeit zu anderen Statistiken des Produzierenden Gewerbes erreicht. Der zu meldende Gesamtumsatz enthält den Umsatz aus handwerklichen Lieferungen und Leistungen (Handwerksumsatz), den aus dem Verkauf von Handelsware (Handelsumsatz) sowie sonstige Umsätze (z.B. Provisionen, Einnahmen aus Lohnfuhren u.ä.); nicht enthalten sind land- und forstwirtschaftliche Umsätze. Der eigentliche Handwerksumsatz wird nicht gesondert erfragt, da es bei den Betrieben entsprechende Unterlagen nicht gibt.

Beschäftigte: Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, einschl. Auszubildende, aber ohne Heimarbeiter. Bei den Jahresergebnissen der Beschäftigten handelt es sich um Mittelwerte, die wie folgt errechnet werden:

- bis 1986: Addition von 1/4 des 1. bis 4. Vierteljahresergebnisses (arithmetisches Mittel)
- ab 1987: 1/8 des 4. Vierteljahresergebnisses des Vorjahres plus 1/4 des 1. bis 3. Vierteljahresergebnisses plus 1/8 des 4. Vierteljahresergebnisses des Berichtsjahres.

Meßzahl: Für die Meßzahl der Beschäftigten bildet der 30.9.1976 die Basis (Beschäftigtenzahl am Stichtag = 100). Die Umsatzmeßzahlen beziehen sich auf den Vierteljahresdurchschnitt 1976.

Handwerkliche Nebenbetriebe: Teile von Unternehmen z.B. der Industrie oder des Handels (z.B. Fleischwarenabteilung eines Supermarkts).

Systematiken

Die Ergebnisse werden nach zwei Systematiken aufbereitet, und zwar nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Handwerkszählung 1977, und dem Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können — Anlage A der Handwerksordnung vom 28. Dezember 1965, zuletzt geändert am 19. März 1989 (BGBI. I S.551/GVBI. S. 787). Dabei erfolgt die Zuordnung der Handwerksunternehmen zu einem Wirtschaftszweig nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der betreffenden Einheit. Diese tätigkeitsbezogene Systematik ermöglicht einen Vergleich mit anderen amtlichen Erhebungen. Demgegenüber ist die Gewerbezweigsystematik eine Berufssystematik des Handwerks. Die Zuordnung richtet sich hier nach der Handwerksrolleneintragung des Inhabers oder Leiters des Handwerksunternehmens.

Veröffentlichungen

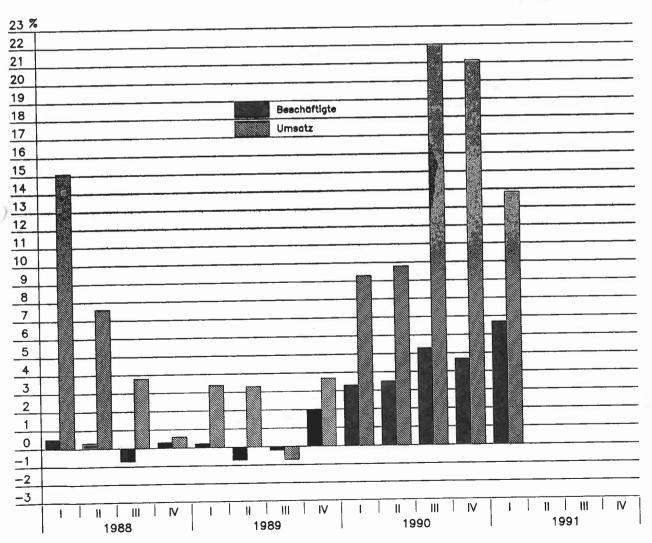
Ergebnisse dieser Statistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Reihe 7.1 der Fachserie 4 "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk". Methodische Hinweise zur Statistik der Handwerksberichterstattung enthält der Beitrag "Das Handwerk in statistischer Sicht", "Berliner Statistik", Monatsschrift 1987, Heft 7, S. 160-174.

Zeichenerklärung

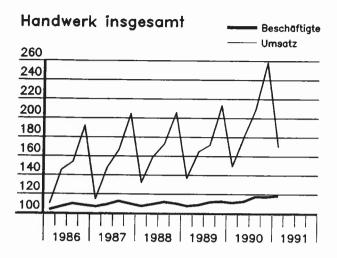
- nichts vorhanden
- weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
 - Angabe fällt später an
- Zahlenwert nicht sicher genug Zahlenwert unbekannt oder geheim-
- zuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

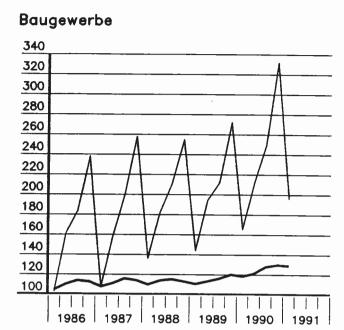
Durch Auf- bzw. Abrunden von Einzelangaben können sich geringe Abweichungen in den Endsummen ergeben. Statistische Berichte mit * vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen.

1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1988 Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal

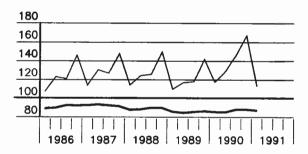


2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1986 nach Wirtschaftsabteilungen Meßzahl 1976 = 100

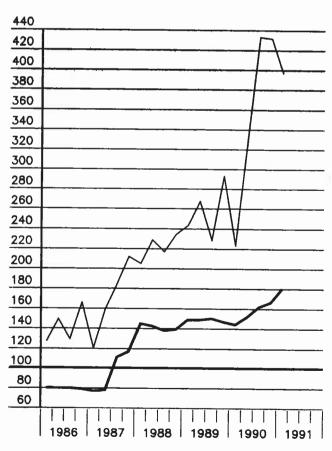




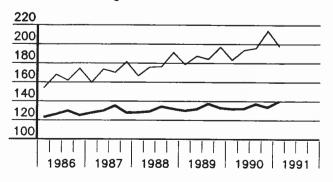
Verarbeitendes Gewerbe



Handel

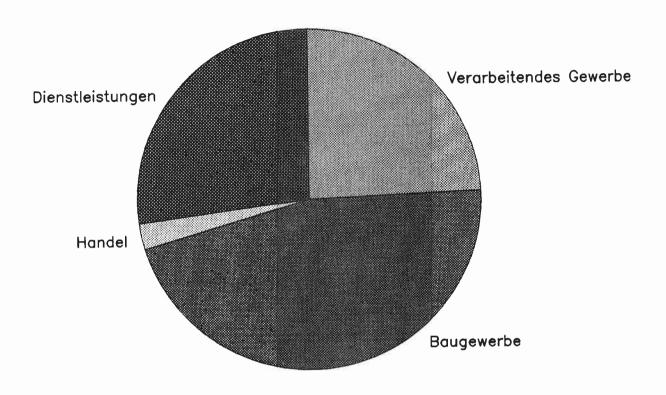


Dienstleistungen

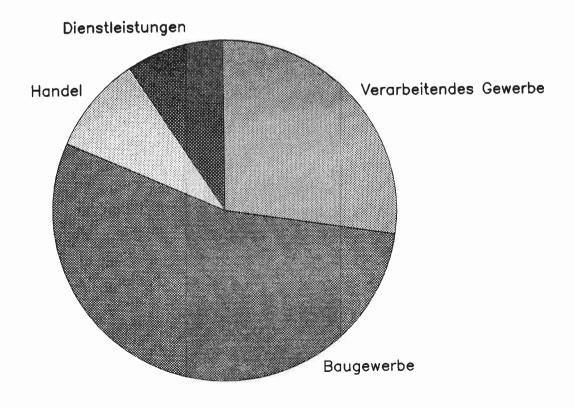


3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West im 1. Vierteljahr 1991 nach Wirtschaftsabteilungen

Beschäftigte



Umsatz



1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk in Berlin-West seit 1986 nach Wirtschaftsabteilungen

	Beschäftigte 1)				Umsatz 2)					
Berichtszeit	insgesamt	Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel	Dienst- leistungen	insgesamt	Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel	Dienst- leistungen
	1	2	3	4	l 5	6	7	8	9	10
					Meß	zahl				
1986 1987 1988 1989	107,2 109,4 109,7 110,1 114,1	91,2 92,8 89,3 86,1 86,8	110,4 112,1 113,3 114,2 123,2	79,8 91,0 138,5 148,0 153,8	4) 130,4 4) 132,9	158,6 167,7 171,7		171,4 180,8 195,9 205,8 239,6	143,1 169,1 221,1 258,1 354,4	4) 177,5 4) 186,8
1986 1.Vj 2.Vj 3.Vj 4.Vj	103,5 106,8 110,0 108,3	89,4 90,1 92,7 92,6	104,7 110,2 113,9 112,7	80,1 80,0 80,0 78,9	123,1 126,4 129,9 125,1	145,6 154,0	123,2 120,9	102,9 161,1 183,7 237,8	127,4 149,5 129,3 166,0	154,0 168,1 161,8 174,2
1987 1.Vj 2.Vj 3.Vj 4.Vj	106,9 109,1 112,6 109,9	92,7 93,6 92,6 91,6	107,8 111,1 115,9 114,3	77,0 77,9 111,3 117,1	127,7 129,9 3) 135,3 3) 127,8	148,3 166,8	114,1 130,6 126,9 147,8	107,6 158,6 199,7 257,5	120,4 159,4 184,6 211,9	
1988 1.Vj 2.Vj 3.Vj 4.Vj	107,4 109,5 111,8 110,2	87,8 88,5 90,2 89,9	110,0 113,9 115,4 113,2	145,0 142,7 138,0 139,3	4) 129,1 4) 134,3	132,2 159,6 173,1 205,6	114,3 124,4 125,7 149,7	136,3 181,9 210,5 254,7	204,9 228,6 216,8 234,3	4) 175,8 4) 176,3
1989 1.Vj 2.Vj 3.Vj 4.Vj	107,6 108,7 111,6 112,5	85,9 84,7 85,7 86,6	110,7 113,4 116,2 120,2	149,0 149,0 150,4 147,9	4) 131,7 4) 137,4	136,8 164,9 171,9 213,3	110,0 117,0 118,0 141,9	144,3 194,4 212,3 272,0	243,3 267,4 228,5 293,1	4) 187,4 4) 184,2
1990 1.Vj 2.Vj 3.Vj 4.Vj	111,2 112,5 117,5 117,8	85,8 85,5 88,3 88,3	118,4 121,3 128,0 129,9	144,3 152,1 161,9 166,5	4) 132,2 4) 137,1	149,5 181,0 209,7 258,4	117,5 129,1 145,9 167,1	165,6 211,9 249,3 331,6	223,2 329,9 433,2 431,6	4) 193,7 4) 195,7
1991 1.∀j	118,6	87,3	129,1	180,3	140,0	170,0	113,2	196,1	396,9	197,7
		Veränd	erung gegeni	iber dem Vo	orjahr bzw.	dem entspre	chenden Vor	jahresquart	al in %	
1987 1988 1989	2,4 0,2 0,1 3,6	1,9 -3,7 -3,5 0,8	1,9 1,1 0,9 7,9	13,6 52,0 6,9 3,9		5,5 5,7 2,4 16,3	4,4 -1,0 -5,3 14,9	5,5 8,3 5,0 16,4	18,2 30,8 16,7 37,3	
1987 1.Vj 2.Vj 3.Vj 4.Vj	3,3 2,2 2,3 1,5	3,7 3,9 -0,1 -1,1	3,0 0,8 1,7 1,5	-3,8 -2,7 39,2 48,4		4,6 1,9 8,3 6,4	6,2 6,0 5,0 1,2	4,5 -1,6 8,7 8,3	-5,5 6,6 42,8 27,7	3,7 3,3 5,2 3) 4,1
1988 1.Vj 2.Vj 3.Vj 4.Vj	0,5 0,3 -0,7 0,3	-5,3 -5,5 -2,6 -1,8	2,0 2,5 -0,4 -1,0	88,1 83,2 24,0 19,0	4) -0,6	15,1 7,6 3,8 0,6	0,1 -4,8 -0,9 1,3	26,7 14,7 5,4 -1,1	70,2 43,4 17,4 10,6	4) 1.3
1989 1.Vj 2.Vj 3.Vj 4.Vj	0,2 -0,7 -0,2 2,0	-2,1 -4,3 -4,9 -3,7	0,7 -0,5 0,7 6,2	2,8 4,5 9,0 6,1	1,4 2,0 2,3 0,9	3,4 3,3 -0,7 3,7	+3,7 -5,9 -6,2 -5,2	5,9 6,9 0,9 6,8	18,7 17,0 5,4 25,1	7,1 6,6 4,5 3,1
1990 1.Vj 2.Vj 3.Vj 4.Vj	3,3 3,5 5,3 4,7	-0,1 0,9 3,0 2,5	6,9 7,0 10,2 8,0	-3,2 2,1 7,6 12,6	1,5 0,4 -0,3 0,5	9,3 9,8 22,0 21,1	6,8 10,3 23,7 17,8	14,8 9,0 17,5 21,9	-8,3 23,4 89,6 47,2	2,6 3,3 6,2 8,3
1991 1.Vj	6,7	1,8	9,0	25,0	6,1	13,8	-3,6	18,4	77,8	7,9

Meßzahl 30.9.1976 = 100
 Meßzahl Vierteljahresdurchschnitt 1976 = 100
 Zunahme hauptsächlich bedingt durch änderung der Wirtschaftszweigzuordnung von "Verarbeitendes Gewerbe" zu "Handel"
 Veränderung zum Teil bedingt durch Verlagerung des wirtschaftlichen Schwerpunktes und organisatorische Maßnahmen im Bereich Handel

2. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk von Berlin-West im 1. Vierteljahr 1991 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

					We wand nung go gonthan			
mmer		Veränderung gegenüber			Veränderung gegenüber			
der Syste- matik 1)	Wirtschaftszweig	Meßzahl 2)		Vorjahres- quartal	Meßzahl 3)			
			in	\$		in		
		1	2] 3	4	5	6	
							-	
,	Verarbeitendes Gewerbe	87,3	-1,6	1,8	113,2	-32,2	-3,0	
	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glasgewerbedarunter	67,7	-2,8	0,2			13,	
22	Verarbeitung von Steinen und Erden	67,4	-2,7	-	96,4	-22,6	13,	
	Metallerzeugung und -bearbeitung darunter	59,7	2,4	12,4	104,5	-31,6	18,	
91	Schlosserei, Schmiederei u.ähnliches, anderweitig nicht genannt	59,7	2,6	12,6	105,1	-31,5	18,	
	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, Herstellung von ADV-Einrichtungen	109,1	-3,3	-2,1	154,9	-36,0	1,	
2	darunter Maschinenbau	134,6	-0,4	-4,5	197,5	-33,2	-10,	
91	Reparatur von Kraftfahrzeugen, Fahrrädern, Lackierung	73,7	-4,2	0,6	130,3	-26,3	12,	
	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herst. von Eisen-, Blech- und Metallwaren	112,7	0,9	5,2	153,9	-23,3	3,	
0 2	darunter Elektrotechnik Feinmechanik, Optik	59,9 140,2						
_	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	72,9	-5,4	-0,2	101,5	-34,8	-4	
13/14	darunter Herstellung v. Holzmöbeln und sonstigen Holzwaren	78,8	-9,3	-0,6	91,7	-34,7	1	
	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	35,1	1,2	-14,4	41,4	-29,7	-17	
6	darunter Bekleidungsgewerbe		0,7	7 -20,5	36,1	-33,1		
/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	86,6	-2,4	4 3,0	79,7	-33,9	-18	
4	darunter Herstellung von Backwaren Fleischverarbeitung	113,9						
	Baugewerbe	129,1	-0,6	5 9,0	196,1	-40,9	18	
)	Bauhauptgewerbe		-0,9	9 7,6	183,0	-45,8	14	
01/4	darunter Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten	400.6	3 -0,	1 7,0	225.6	-42,7	27	
075	Schwerpunkt, Hochbau (ohne Fertigteilbau) Straßenbau	122,8 52,6	0,1	в 0,9	38,0	-69,8	-34	
15	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	134,3						
	Ausbaugewerbedarunter							
01 03	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation Installation von Heizungs-, Klima- und							
	gesundheitstechnischen Anlagen	. 176,6 . 162,3		1 5,3	2 279,2	2 -27,1	28	
05 621	Glasergewerbe							
624/27	kleberei	131,						
631 65	Bautischlerei	. 95,0 . 104,0						
	Handel	. 180,	3 8,	3 25,	0 396,	9 -8,0	7′	
3	darunter Einzelhandel	. 198,	5 8,	7 26,	2 549,	6 -6,3	8	
	Dienstleistungen von Unternehmen und freien Berufen	. 140,	0 4,	7 6,	1 197,	7 -7,4	4 7	
3	darunter Wäschereien, Körperpflege und andere	. 91,	7 3,	2 -3,	5 150,	7 -8,8	g <u>-</u> -	
351	persönliche Dienstleistungendarunter Friseurgewerbe							
4	Gebäudereinigung, Abfallbeseitigung u.a. hygienische Einrichtungen		7 5,	2 9,	9 237,	1 -6,6	6 13	
419	darunter Gebäudereinigung (ohne Fassadenreinigung)	170,	8 5,	2 9,	9 237,	2 -6,6	6 13	
	Handwerk insgesam	t 118,	6 0,	7 6,	7 170,	0 -34,	2 1	

Systematik der Wirtschaftszweige
 Meßzahl 30.9.1976 = 100
 Meßzahl Vierteljahresdurchschnitt 1976 = 100

3. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk von Berlin-West im 1. Vierteljahr 1991 nach ausgewählten Gewerbezweigen

Nummer	,				l		
Nummer	Gewerbegruppe/-zweig		Veränderung gegenüber Vorjahres- vorquartal in %		ì	Veränderung gegenüber	
der Syste- matik 1)		Meßzahl 2)					Vorjahres-
maulk 1)					i	in %	
		1	2	3	4	5	
					4		6
	Personal Augustinian						
1	Bau- und Ausbaugewerbe	125,5	-0,7	9,0	180,4	-45,3	13,1
101,102,							
107,112 103,104,	Straßen-, Brunnenbauer	115,8	-0,2	7,1	168,4	-45,5	16,0
108	Wärme-, Kälte- u. Schallschutzisolierer	752,5	-2,6	11,3	1 315,3	-39,7	27,8
105,106	Zimmerer und Dachdecker	135,1	-1,2	18,6	188,1	-48,6	10,8
109 110	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	107,0	0,9	4,1	160,3	-39,8	-10,2
111	Betonstein- und Terrazzohersteller Estrichleger	40,1 57,8	-6,0	9,7	109,8	-7,1	74,5
113	Steinmetzen und Steinbildhauer	71,7	2,0 -6,4	9,9 -6,4	82,0	-32,9	16,9
114	Stukkateure	138,2	-6,2	-17,0	68,0 240,0	-36,7 -39,1	-20,1 -10,1
115	Maler und Lackierer	134,2	-0,6	14,0	203,8	-47,8	16,0
			-,-		200,0	41,5	10,0
2	Metallgewerbe	123,8	-0,4	7,0	216,3	-29,1	26,9
201	darunter Metallbauer, (Schmiede, Schlosser)	119,6	-1,3	1,9	179,6	-45,1	-2,9
204, 207.207a	Maschinenbaumechaniker, Zweiradmechaniker,	455.4					
207,2074	Kälteanlagenbauer	155,1	1,6	-6,8	216,5	-28,2	-9,8
214,215	Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	90,9 104,4	-0,8	11,9	242,6	-15,5	54,2
216	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	211,3	2,0 -0,7	15,0	148,7	-34,9	30,7
218	Elektroinstallateure	144,2	-1,8	6,9 6,1	343,9 246,4	-33,1 -26,4	23,0
222	Radio- und Fernsehtechniker	100,0	-5,1	-9,8	158,2	-31,5	28,8 -6,9
223	Uhrmacher	44,4	0,7	2,9	50,1	-42,9	6,7
3	Holzgewerbe	/	7 7	6.0	,	76.0	
	derunter	,	3,3	6,9	/	-36,2	0,8
301	Tischler	/	3,2	6,7	/	-36,3	0,6
1	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	49,4	-3,2	-7,1	76,8	-25,5	0,1
401,402	darunter Herren-, Damenschneider	17,4	-18,1	70.0	00.7	05.4	20.6
413	Schuhmacher	50,4	-0,8	-39,9 -3,6	28,7 77,8	-25,4 -15,3	-28,6
118	Raumausstatter (Polsterer und Dekorateure)	77,0	-0,5	2,0	98,5	-27,8	-2,2 6,3
5	Nahrungsmittelgewerbe	90,2	-2,3	3,5	82,0	-32,9	-18,1
	darunter				•		, .
501	Bäcker	118,6	-1,3	1,2	140.3	-22,1	-11,9
502	Konditoren		-8,9	2,3		-41,8	-28,1
103	Fleischer	46,8	0,6	11,6	47,0	-41,0	-21,8
;	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege						
	sowie chemisches und Reinigungsgewerbe	138,2	4,5	6,0	183,1	-8,2	5,9
04	darunter	22.5					
01	Augenoptiker	99,6	-1,0	3,0	137,9	-10,9	12,9
606 607	Zahntechniker Friseure	164,7 93,2	2,4	12,1	185,1 146,1	-22,2	-5,9
08,610	Textilreiniger	74,6	3,2 10,2	-5,3 15,2	147,5	-3,9 -1,3	-3,9 14,2
11	Gebäudereiniger	169,8	5,2	9,6	233,7	-6,2	12,6
	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	99,8	-0,3	4,7	197,0	-29,8	12,8
	darunter						
01	Glaser	106,5	0,1	3,3	204,8	-29,2	16,7
	Fotografen Buchdrucker, Schriftsetzer und Drucker	127,4 73,7	-0,4 -0,9	14,8 1,8	275,5 150,7	-32,4 -29,9	20,6 -1,6
'07 '09			- 1 -	., -		-/1/	
	zachar zener, zenerzezeze and zedoker ini						

Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können (Anlage A der Handwerksordnung)
 Meßzahl 30.9.1976 = 100
 Meßzahl Vierteljahresdurchschnitt 1976 = 100